

Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Registrierungsnr.

UFI 3KQS-N1G1-4003-9TDH

Stoff- / Produktidentifikation

PR-Nr. 20122, 20123, 20124, 20148, 20149, 20150, 20156, 20157, 20158, 20177

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Farbe zur Markierung von Tieren

Identifizierte Verwendungen

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100 Fax-Nr. +49 8086 933-500

Auskunftgebender Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-302

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der sdb-team@kerbl.com

verantwortlichen Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

ÖSTERREICH: +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aerosol 1 H222

H229

Eye Irrit. 2 H319

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme





Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündguellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Dosen verursachen die Dämpfe Kopfschmerzen und Vergiftungserscheinungen.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethanol

CAS-Nr. 64-17-5 EINECS-Nr. 200-578-6

Registrierungsnr. 01-2119457610-43-XXXX

Konzentration >= 59 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319

ATE oral 1.187 mg/kg

2-Propanol

CAS-Nr. 67-63-0 EINECS-Nr. 200-661-7

Konzentration >= 10 < 20 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

STOT SE 3 H336

Weitere Inhaltsstoffe

Butan

CAS-Nr. 106-97-8 EINECS-Nr. 203-448-7

Konzentration >= 10 < 25 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

Propan

CAS-Nr. 74-98-6 EINECS-Nr. 200-827-9

Konzentration >= 1 < 10 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung U

Anmerkung

[3] Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwerten

Sonstige Angaben

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen. Verbrennung: Gründlich mit Wasser abspülen, bis der Schmerz aufhört. Kleidung entfernen, die nicht an der Haut klebt und ärztlichen Rat suchen/Transport ins Krankenhaus veranlassen. Sofern möglich, bis zum Eintreffen medizinischer Hilfe weiter spülen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei intensivem Einatmen von Dämpfen sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid, Wassernebel

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Entzündbares Aerosol. ACHTUNG: Aerosoldosen können explodieren. Rauch nicht einatmen. Bei Feuer zersetzt sich das Produkt und es entstehen giftige Gase wie COx.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Falls Produkt in die Kanalisation gelangt, sofort die zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Kapitel 8. Nach Möglichkeit im Freien verwenden. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z. B. durch Glühlampen) schützen. Vor Frost schützen. Von Zündguellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Empfohlene Lagertemperatur

Wert >= 10 < 50 °C

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 2B Aerosolpackungen

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

2-Propanol Liste

Тур	MAK	·		
Wert	500	mg/m³	200	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	2000	mg/m³	800	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 4x15 Miw		_		

MAK(GKV 2003)

Butan Liste

Тур	MAK			
Wert	1900	mg/m³	800	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	3800	mg/m³	1600	ppm(V)

MAK(GKV 2003)

Spitzenbegrenzung: 3x60 Mow

Propan Liste

Liste	MAK(GKV 2003)			
Тур	MAK `	•		
Wert	1800	mg/m³	1000	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	3600	mg/m³	2000	ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 3x60 Mow

Ethanol



Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT Überarbeitet am: 20.12.2023

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Liste MAK(GKV 2003)

Typ MAK

Spitzenbegrenzung: 3x60 Mow Stand: 12/2011

Biologische Grenzwerte

2-Propanol

Liste BGW (TRGS 903)
Wert 25 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Vollblut (B)

Probenentnahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende (b)

Quelle TRGS 903

2-Propanol

Liste BGW (TRGS 903) Wert 25 mg/l

Parameter Aceton Untersuchungsmaterial Urin (U)

Probenentnahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende (b)

Quelle TRGS 903

Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Ethanol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 206 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Professionell
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 1900 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Professionell Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 343 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Professionell Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 950 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit



Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT Überarbeitet am: 20.12.2023

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Expositionsweg oral

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 87 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositionsdauer Akut
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 950 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 114 mg/m³

2-Propanol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Professionell

Expositionsdauer Wiederholte Exposition

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 500 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Professionell

Expositionsdauer Wiederholte Exposition

Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 888 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositionsdauer Wiederholte Exposition

Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 319 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositionsdauer Wiederholte Exposition

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 26 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositionsdauer Wiederholte Exposition

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 89 mg/m³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

Ethanol



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Wert-Typ PNEC
Typ Erdboden
Konzentration 0.63

63 mg/kg

Wert-Typ PNEC
Typ Salzwasser
Konzentration 0,79

0,79 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 096 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 2,75 mg/l

2-Propanol

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 140,9 mg/l

Wert-Typ PNEC
Typ Salzwasser

Konzentration 140,9 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 140,9 mg/l

Wert-Typ PNEC
Typ Erdboden

Konzentration 28 mg/kg/d

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe Geeignetes Material Nitril

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Aerosol

Farbe gemäß Produktbezeichnung

Geruch Alkohol

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit Entzündlich.

Untere und obere Explosionsgrenze

Bemerkung nicht bestimmt

Flammpunkt

Wert -60 °C

Zündtemperatur

Bemerkung Nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur

Bemerkung Nicht relevant

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Bemerkung nicht bestimmt

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung Nicht bzw. wenig mischbar.

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Erhitzen kann Brand oder Explosion verursachen.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zündquellen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

ATE 1.483,75 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Spezies Ratte

LD50 1187 bis 15010 mg/kg

2-Propanol

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LD50 5840 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Spezies Kaninchen

LD50 17100 mg/kg

2-Propanol

Spezies Kaninchen

LD50 12800 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol



Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT Überarbeitet am: 20.12.2023

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Spezies Ratte

LC50 115,9 bis 133,8 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Propan

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l

Butan

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l

2-Propanol

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LC50 > 10000 ppm(V)

Expositionsdauer 6 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Einmalige Exposition

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einmalige Exposition

Bemerkung In hohen Dosen verursachen die Dämpfe Kopfschmerzen und

Vergiftungserscheinungen.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Längeres oder wiederholtes Einatmen der Dämpfe kann Schäden am

Zentralnervensystem verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)

2-Propanol

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen von Lösemitteldämpfen in höherer Konzentration kann zu Übelkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Kann leichte Reizungen verursachen. Reizt die Augen.



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Erzeugt Brennen und Tränenfluss.

Sonstige Angaben

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Butan

Spezies Fisch

LC50 24,11 bis 147,54 mg/l

2-Propanol

Spezies Fisch

LC50 10000 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Ethanol

Spezies Fisch

LC50 14,2 bis 15,4 g/l

Expositionsdauer 96 h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

2-Propanol

Spezies Daphnia pulex LC50 > 10000 mg/l

Expositionsdauer 24 h

Ethanol

Spezies Daphnia magna

EC50 12340 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Butan

Spezies Alge

EC50 7,71 bis 16,5 mg/l

Ethanol

Spezies Alge

EC50 275 mg/l

Expositionsdauer 72 h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Propan

Wert 100 %

Versuchsdauer 385,5 h

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

Butan

Wert 100 %

Versuchsdauer 385,5 h



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

2-Propanol

Stoffnr. R-20122-A

Wert 53 %

Versuchsdauer 5 d Methode EU Method C.5

Ethanol

Wert 97 %

Versuchsdauer 28 d Methode OECD Guideline 301 B

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

Ethanol

log Pow -0,31

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

Gemisch entspricht nicht den PBT- oder vPvB-Kriterien.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

(einschließlich Halonen)

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.



Überarbeitet am: 20.12.2023

Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Ersetzt Version: - / AT Druckdatum: 10.07.2024

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel 16 05

16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

(einschließlich Halonen)

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	1950	1950	1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen	2	2.1	2.1
Gefahrzettel		0	
Begrenzte Menge	11		
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	-	no	-
Tunnelbeschränkungscode	D		

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe Abschnitte 6 bis 8

Sonstige Angaben

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.



Handelsname: Viehzeichenspray Top Marker blau, grün, rot, schwarz

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 20.12.2023

Druckdatum: 10.07.2024

Stoffnr. R-20122-A Ersetzt Version: - / AT

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Aerosol 1 Aerosole, Kategorie 1 Eye Irrit. 2 Augenreizung, Kategorie 2

Flam. Liq. 2 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2

STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.